





Wie das Echo de l'Yonne berichtet, wurden die Thore der Stadt Ningpo (Provinz Tschefiang) geschlossen.

Notizen zur Agitation für die Reichstagswahlen.

1. Die Militärausgaben während der letzten Legislaturperiode 1893 bis 1897/98.

Table with 4 columns: Year, Army (Heer), Navy (Marine), Total (Gesamt). Rows for years 1893/94, 1894/95, 1895/96, 1896/97, 1897/98.

2. Die Marineausgaben von 1872 bis 1897.

Table with 2 columns: Year, Naval Expenditure (Marineausgaben) in Millions of Marks. Rows for years 1872, 1875, 1878/79, 1881/82, 1885/86, 1888/89, 1889/90, 1891/92, 1892/93, 1893/94, 1894/95, 1895/96, 1896/97, 1897/98.

3. Zölle und Verbrauchsabgaben.

Nach dem letzten Reichshaushaltsetat (für 1898/99), der in Einnahmen und Ausgaben mit 1,437,139,797 Mark bilanzierte, waren veranschlagt:

Table with 2 columns: Tax Type and Amount. Rows: Zölle, Tabaksteuer, Zuckersteuer, Salzsteuer, Branntweinsteuer, Brausteuer.

4. Die Last des Getreidezolls für den Einzelhaushalt.

Beträgt bei dem amtlich ermittelten Durchschnittsverbrauch von jährlich 173,7 Kilo pro Kopf an Weizen und Roggen bei einem Haushalt von 5 Köpfen (Mann, Frau, 3 Kinder) durchschnittlich im Jahre 868,5 Kilo in Gestalt von Brot und Mehl.

35,40 Mark das Jahr verzeichnen, d. h. bei einem Tagelohn von 2 Mark um den Lohn von 15 Arbeitstagen, bei einem Tagelohn von 3 Mark um den Lohn von 10 Arbeitstagen.

Den Gewinn nach Steuern der Militärischen und die Agrarier ein. 5. Reichsschulden sind zum weitaus größten Theile, zu 99 Prozent, für Heer und Flotte gemacht worden.

Die Reichstagswahlen.

Pflichtliche Reservistenfreundlichkeit der Regierung. Einer officiellen Mitteilung zufolge, die wir in der Frankf. Volksstimme erwähnt haben, sind durch eine neue Verfügung des Kriegeministers die Reservistencommandos angewiesen worden, die zu militärischen Übungen eingezogenen Reservisten und Landwehrlente, soweit sie nicht selbständig sind, zu befragen, ob sie durch die Einberufung ihre Zivilstellung verloren haben.

Eine Beschwerde an den Minister des Innern hatte unser Genosse Haase gerichtet, als trotz einer reichlichen Reclamations das ungesetzliche Vorgehen der Gendarmen und Amtsvorsteher gegen unsere Flugblätterdirektor nicht aufgehört.

Wenn die Wahl vorbei sein wird, werden wohl die officiellen Gendarmen genau wissen, wie man sich vor der Wahl zu verhalten hat.

Verächtliche Ueberschritte. Letzte Zustände scheinen noch in gewissen Orten des Wahlkreises Wiesbaden zu herrschen.

Ein vertrauliches Schreiben haben die Nationalliberalen in Magdeburg versandt. Es lautet: Sehr geehrter Herr! Am 16. d. M., Vormittags von 10 Uhr ab, finden die Wahlen zum Reichstage statt.

Die Bedeutung der diesmaligen Wahl wird in weiten Kreisen des deutschen Volkes unterschätzt.

Beil seine den Schutz und die Sicherheit des Deutschen Reichs nach außen betreffende Frage zur Entscheidung steht, glauben sehr

viele Wähler, daß der Ausfall der diesmaligen Wahl ziemlich gleichgültig sei und daß es auf ihre Stimme bei derselben nicht ankomme.

Das ist ein großer, verhängnisvoller Irrthum. Bei der Mäßigkeit der Socialdemokraten ist es möglich, daß nicht 80, nein 100 socialdemokratische Abgeordnete in den Reichstag kommen.

Dann wird die Socialdemokratie (wie das Centrum, von dem das auch früher sein Mensch geglaubt hat), eine ausschlaggebende Partei im Reichstage werden.

Dann wird die Regierung gezwungen sein, auch unberechtigten Anforderungen dieser Partei zu entsprechen. Dann werden die berechtigten Wünsche der nicht durch die Socialdemokratie vertretenen Klassen der Bevölkerung nicht erfüllt werden.

Dann hilft kein Schimpfen auf die Regierung mehr, weil es zu spät ist. Oder es kommt zur Revolution.

Wer eine Meinung hat von den Schrednissen, welche auch im günstigsten Falle eine Revolution unausbleiblich zur Folge hat, kann dies nicht wünschen.

Ueber die Stichwahl tactics stellt die liberale „Weberztg.“ Betrachtungen an, die zu einem Eugen Richter's unkluger Wahl tactik entgegengekehrten Schluß kommen.

Die liberale „Weberztg.“ Betrachtungen an, die zu einem Eugen Richter's unkluger Wahl tactik entgegengekehrten Schluß kommen.

Ueber die Stichwahl tactics stellt die liberale „Weberztg.“ Betrachtungen an, die zu einem Eugen Richter's unkluger Wahl tactik entgegengekehrten Schluß kommen.

Die liberale „Weberztg.“ Betrachtungen an, die zu einem Eugen Richter's unkluger Wahl tactik entgegengekehrten Schluß kommen.

Ueber die Stichwahl tactics stellt die liberale „Weberztg.“ Betrachtungen an, die zu einem Eugen Richter's unkluger Wahl tactik entgegengekehrten Schluß kommen.

Die liberale „Weberztg.“ Betrachtungen an, die zu einem Eugen Richter's unkluger Wahl tactik entgegengekehrten Schluß kommen.

Ueber die Stichwahl tactics stellt die liberale „Weberztg.“ Betrachtungen an, die zu einem Eugen Richter's unkluger Wahl tactik entgegengekehrten Schluß kommen.

Die liberale „Weberztg.“ Betrachtungen an, die zu einem Eugen Richter's unkluger Wahl tactik entgegengekehrten Schluß kommen.

Ueber die Stichwahl tactics stellt die liberale „Weberztg.“ Betrachtungen an, die zu einem Eugen Richter's unkluger Wahl tactik entgegengekehrten Schluß kommen.

Die liberale „Weberztg.“ Betrachtungen an, die zu einem Eugen Richter's unkluger Wahl tactik entgegengekehrten Schluß kommen.

Ueber die Stichwahl tactics stellt die liberale „Weberztg.“ Betrachtungen an, die zu einem Eugen Richter's unkluger Wahl tactik entgegengekehrten Schluß kommen.

Die liberale „Weberztg.“ Betrachtungen an, die zu einem Eugen Richter's unkluger Wahl tactik entgegengekehrten Schluß kommen.

Ueber die Stichwahl tactics stellt die liberale „Weberztg.“ Betrachtungen an, die zu einem Eugen Richter's unkluger Wahl tactik entgegengekehrten Schluß kommen.

Die liberale „Weberztg.“ Betrachtungen an, die zu einem Eugen Richter's unkluger Wahl tactik entgegengekehrten Schluß kommen.

Ueber die Stichwahl tactics stellt die liberale „Weberztg.“ Betrachtungen an, die zu einem Eugen Richter's unkluger Wahl tactik entgegengekehrten Schluß kommen.

Die liberale „Weberztg.“ Betrachtungen an, die zu einem Eugen Richter's unkluger Wahl tactik entgegengekehrten Schluß kommen.

Ueber die Stichwahl tactics stellt die liberale „Weberztg.“ Betrachtungen an, die zu einem Eugen Richter's unkluger Wahl tactik entgegengekehrten Schluß kommen.

Die liberale „Weberztg.“ Betrachtungen an, die zu einem Eugen Richter's unkluger Wahl tactik entgegengekehrten Schluß kommen.

Ueber die Stichwahl tactics stellt die liberale „Weberztg.“ Betrachtungen an, die zu einem Eugen Richter's unkluger Wahl tactik entgegengekehrten Schluß kommen.

seiner Candidaten Propaganda zu machen. Das reicht sich während seinem Vorgehen im 19. hann. Wahlkreise an, wo Dr. Bohn, der längst aus der nationalliberalen Partei wider seinen Willen entfernt worden ist, sich von einem angehörig nationalliberalen Comité anstellen läßt, so also als nationalliberaler Candidat gerirt.

Die „Moral“ des Bundes der Landwirthe. Auf den gemeinsten Stimmengang läuft der Inhalt eines vertraulichen Circulars hinaus, das der Kreisvorsitzende des Bundes der Landwirthe für Pommern in Ostpreußen, ein Herr v. Wronowki, an die Vorsitzenden der Kreisvereine versandt hat und das der „Königsberger Volksstimme“ in die Hände gefallen ist.

Der nationalliberal-conservative Wismasch zu Duisburg, von dem wir meldeten, daß er eine Wahlversammlung mit Concert abgehalten hat, ist geschlagen. Geschlagen von seinen Bestimmungsbüchern in Sunderwick in Schleswig.

Der nationalliberal-conservative Wismasch zu Duisburg, von dem wir meldeten, daß er eine Wahlversammlung mit Concert abgehalten hat, ist geschlagen.

Der nationalliberal-conservative Wismasch zu Duisburg, von dem wir meldeten, daß er eine Wahlversammlung mit Concert abgehalten hat, ist geschlagen.

Der nationalliberal-conservative Wismasch zu Duisburg, von dem wir meldeten, daß er eine Wahlversammlung mit Concert abgehalten hat, ist geschlagen.

Der nationalliberal-conservative Wismasch zu Duisburg, von dem wir meldeten, daß er eine Wahlversammlung mit Concert abgehalten hat, ist geschlagen.

Der nationalliberal-conservative Wismasch zu Duisburg, von dem wir meldeten, daß er eine Wahlversammlung mit Concert abgehalten hat, ist geschlagen.

Der nationalliberal-conservative Wismasch zu Duisburg, von dem wir meldeten, daß er eine Wahlversammlung mit Concert abgehalten hat, ist geschlagen.

Der nationalliberal-conservative Wismasch zu Duisburg, von dem wir meldeten, daß er eine Wahlversammlung mit Concert abgehalten hat, ist geschlagen.

Der nationalliberal-conservative Wismasch zu Duisburg, von dem wir meldeten, daß er eine Wahlversammlung mit Concert abgehalten hat, ist geschlagen.

Der nationalliberal-conservative Wismasch zu Duisburg, von dem wir meldeten, daß er eine Wahlversammlung mit Concert abgehalten hat, ist geschlagen.

Der nationalliberal-conservative Wismasch zu Duisburg, von dem wir meldeten, daß er eine Wahlversammlung mit Concert abgehalten hat, ist geschlagen.

Der nationalliberal-conservative Wismasch zu Duisburg, von dem wir meldeten, daß er eine Wahlversammlung mit Concert abgehalten hat, ist geschlagen.

Der nationalliberal-conservative Wismasch zu Duisburg, von dem wir meldeten, daß er eine Wahlversammlung mit Concert abgehalten hat, ist geschlagen.

Der nationalliberal-conservative Wismasch zu Duisburg, von dem wir meldeten, daß er eine Wahlversammlung mit Concert abgehalten hat, ist geschlagen.

Der nationalliberal-conservative Wismasch zu Duisburg, von dem wir meldeten, daß er eine Wahlversammlung mit Concert abgehalten hat, ist geschlagen.

Der nationalliberal-conservative Wismasch zu Duisburg, von dem wir meldeten, daß er eine Wahlversammlung mit Concert abgehalten hat, ist geschlagen.

Der nationalliberal-conservative Wismasch zu Duisburg, von dem wir meldeten, daß er eine Wahlversammlung mit Concert abgehalten hat, ist geschlagen.

Der nationalliberal-conservative Wismasch zu Duisburg, von dem wir meldeten, daß er eine Wahlversammlung mit Concert abgehalten hat, ist geschlagen.

Der nationalliberal-conservative Wismasch zu Duisburg, von dem wir meldeten, daß er eine Wahlversammlung mit Concert abgehalten hat, ist geschlagen.

Der nationalliberal-conservative Wismasch zu Duisburg, von dem wir meldeten, daß er eine Wahlversammlung mit Concert abgehalten hat, ist geschlagen.

Der nationalliberal-conservative Wismasch zu Duisburg, von dem wir meldeten, daß er eine Wahlversammlung mit Concert abgehalten hat, ist geschlagen.

Der nationalliberal-conservative Wismasch zu Duisburg, von dem wir meldeten, daß er eine Wahlversammlung mit Concert abgehalten hat, ist geschlagen.

# Wasch-Stoffe

**erstaunlich billig  
im Ausverkauf**

## Ed. Segall & Co.

Neumarkt 17. 3578

### Fritz Heidenreich,

Fahrrad-Handlung und Reparatur-Werkstatt.  
Lager erstklassiger Fahrräder.  
Billigste Bezugsquelle für Zubehörteile.  
Acetylen-Laternen mit Garantie.  
3449 Telephon 3291.  
Friedr.-Wilhelmstr. 5a.



### Edmund Schönfelder Uhrmacher

Breslau, Moltkestraße Nr. 14.

Großes Lager aller Arten von Taschenuhren,  
Regulatoren, Hand- und Wanduhren, Wecker etc.  
Passende Geschenke jeder Art  
in Double, Gold und Metall. Herren- und Damen-  
Uhren sowie goldene Herren- und Damen-Ringe  
von 3 Mark an. 3575

## Steppdecken

mit nur garantirt neuer Watte.

Steppdecken	m. türkisch Cretonne-Bezug 10,50 8 und	3,25 M.
Steppdecken	mit Purpur-Bezug 8, 6,35, 5,75 und	3,50 M.
Steppdecken	mit bordeaux oder blau Satin 10,30 und	7,50 M.
Steppdecken	mit bordeaux, blau etc. Wollatlas 26,50, 23,20, 1., 15,75, 14,50, 13, 10,75 7,25 und	5 M.
Steppdecken	mit bordeaux oder blau Seidenatlas 45 36 75 28 und	24 M.
Steppdecken	für Kinder m. Purpur 5,50 5 4,25, 3 und	2,60 M.
Steppdecken	für Kinder, roth oder blau Wollatlas 10,50 9, 7, 6, 4,50 und	3,75 M.
Steppdecken	mit (Patent) Daunen-Füllung 99, 75, 52, 25, 40 30 88,25 und	26 75 M.
Steppdecken-	und Schlafdecken-Coverts in sauberster Ausführung von 30 Mark bis	4 M.
Schlafdecken	einfarb. od gemustert in reichhaltigster Auswahl von 67,75 Mark bis	2 M.

Nicht convenirende Waaren, sow. dieselben nicht extra angefertigt wurden, werden bereitwilligst umgetauscht oder gegen Erstattung des Betrages ganz zurückgenommen.

Franco-Versand aller Waaren im Werthe von 20 Mark an. Reichhaltigste Preis-Listen kostenfrei. Stoff-Collectionen bereitwilligst.

## Julius Henel

vorm. C. Fuchs,

Kaiserl. u. Königl. Königl. Königl.-Prinzl. und Kaiserl. Hoflieferant.  
Inhaber der Königl. Preuss. Staatsmedaille und vieler anderer Ehren-Anerkennungen.  
Breslau, Am Raubhause 24-27.

### Photographisches Atelier

#### Max Fröhlich, Neue Gaschestr. 21, part.

Aufnahmen in jedem Genre: von Bildn. bis Lebensgröße. 3543  
Atelier auch Sonntags geöffnet.  
Grosse Preise. 12 Bildbilder 5 Mark. 3450

---

### August Schmolke,

Schuhmachermesser,  
Friedrich-Wilhelmstr. 18

empfehlen sein reichhaltiges Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln bis zum elegantesten Genre.  
Spezialität: Ledr. u. Gummi- u. Sportstiefel in billigsten Preisen. — Ausbesserer und Besohler v. Gummi- u. Lederstiefeln in eigener Reparatur-Werkstatt. 3450

Die billigste Bezugsquelle für stets gute und frische Lebensmittel ist und bleibt das

## Breslauer Colonialwaaren-Haus Krafczyk & Fricke

Breslau,  
Brauereistr. 31, gegenüb. d. St. Salvatorkirche.  
Neu eröffnet!  
Kurze Gasse 36/38,  
Ecke Andersohnstraße. 3552

## Schönfeld's

### Herren- und Knaben- Garderoben-Geschäft

befindet sich 3563  
19, Schmiedebütte 19,  
neben der Brauerei „zum Ruffbaum“.

---

### Gesellschafts-Wagen

zu Koursfahrten  
bis 20 Personen fassend.  
Equipagen u. Halbberbe-  
Reisewagen, 40 Pers. f.  
empfehlen 3406

### C. Jackisch,

Pleßnerstraße 140.  
Telephon Nr. 841.



# Eröffnung des Total-Ausverkaufs

Montag, den 13. Juni, Vormittags 8 Uhr.

## Kaufhaus Louis Grand, Breslau, Reuthestraße 15

### Manufactur- und Modewaaren.

Nach Ausscheiden des bisherigen Firmen-Inhabers bin ich beauftragt, die Restbestände des hiesigen Waarenlagers, denen die umfangreichen Waaren-  
lager der in Liquidation befindlichen Geschäftshäuser

## Louis Grand, Reiffe, Hirschberg, Glogau

hinsorgetreten sind, schleunigst im Wege des

# Total-Ausverkaufs

zu veräußern. — Die nunmehr verbleibenden Warenbestände obiger Firma, als:

- Seidenstoffe, Leinwandstoffe in Wolle und Halbwolle, Baumwollen- und Waschstoffe,
- Weisswaaren, Leinwandwaaren, Tischzeuge, Gardinen, Möbelstoffe, Teppiche, Portiüren,
- Tischdecken, Fächer, Buxins, Confectionsstoffe, fertige Blusen, Unterröcke, Schürzen,
- Trielagen, Linnenstoffe, Kurzwaaren, Herren-, Damen- und Kinderwäsche

und viele andere Waaren sind, um die Räumung zu beschleunigen, ohne Rücksicht auf den Einkaufspreis

## im Preise bedeutend herabgesetzt

sowie sich unser Privatkauf, auch Wiederverkäufer, Herrenausbeider, Damenschneiderinnen und anderen grösseren Con-  
sumenten eine solche günstige und nie wiederkehrende Gelegenheit bietet, aussergewöhnlich vorthellhaft einzukaufen.

**Verkauf nur gegen Baar zu streng festen Preisen.**

Sämtliche Waaren sind mit den herabgesetzten Preisen deutlich markirt.

Stelle und Abchnitts-Roben fabelhaft billig.

**Verkaufzeit: Vormittags 8 bis 1 Uhr, Nachmittags 3 bis 7 Uhr.**

Das Geschäftshaus ist zu verpachten, auch ist die Laden-Richtung zu verkaufen.

**H. Lewin.**





Standesamtliche Nachrichten.

Vom 10. Juni.

Heiraths-Ankündigungen. II. Tischlermeister Johann Wurst, kath., Erlinstraße 5, und Ida Dreher, ev., Gabitzstraße 64. — Droschkenkutscher Josef Teuber, kath., Bohrauerstraße 8, und Maria Jänel, ev., Bohrauerstraße 8. — Kutscher Erdmann Kitzner, evang., Kaiser Wilhelmstraße 15, und Beate Pollok, evang., Nachobstraße 23.

Geburten. I. Schneider Franz Häusler, kath., Kl. Grodchengasse 27, mit Klara Scholz, kath., Kl. Grodchengasse 26. — Drechslermeister Hugo Lehmann, ev., Nicolaisstraße 20, mit Pauline Stabig, kath., Nicolaisstraße 69. — Hausbälter Paul Wiesner, ev., Kleine Fleischbänke 12, mit Verba Hönischer, kath., Kleine Fleischbänke 11. — II. Fabrikarbeiter Johann Schneider, Gräbichenerstraße 116, mit Maria Kieß, kath., Gräbichenerstraße 118. — Löpfer Johann Dohn, evang., Vorwerkstraße 83, mit Ida Schneider, kath., Sternstraße 55. — Schuhmacher Julius Lasse, ev.,

Löhnerstraße 21, mit Marie Koniegh, geb. Schwab, kath., baselbst. — Hilfsweihensteller Wilhelm Fuchs, ev., Ohlauer Chaussee 15, mit Elisabeth Kuppe, ev., Neudorfstraße 78. — III. Former Wilhelm Neumann, ev., Vorwerkstraße 57, mit Elfriede Krowitz, evang., Schulgasse 19. — Arbeiter Emanuel Freund, kath., Uferstraße 57, mit Mathilde Kühnel, kath., baselbst.

Geburten. II. Buchbinder Karl Bellh, evang., L. — Arbeiter Karl Sapet, kath., S. — Bahnarbeiter Heinrich Hoppel, ev., S. — Arbeiter Ernst Schneider, ev., L. — Hausbälter Karl Simon, ev., S. — Schlosser Ernst Gaebel, ev., S. — Maurer Wilhelm Paule, ev., L. — III. Schuhmachermeister Julius Kubitz, ev., S. — Kutscher Friedrich Ernst Keller, ev., S. — Tischlermeister und Hausbälter Ernst Keller, ev., S. — Kutscher Paul Steuer, kath., L. — Wurstmacher Gustav Gimmier, ev., L. — Böttcher Carl Weickbrich, kath., S. — Metallhobler August Hähnel, ev., L. — Schneidermeister Paul Jenke, ev., S. — Rohrleger Josef Taube, kath., L. — Korbmacher Friedrich Edert, evang., L. — Hausbälter Adolf Schneider, ev., L.

Todesfälle. I. Maler Franz Schiroch, 80 Jahr. — Schneiderfrau Marie Krünerer, geb. Rieck, 54 J. — Margarethe, T. des Arbeiters Eduard Raeder, 1 J. — Martha, T. des Bäckers Paul März, 3 J. — Dienstmädchen Emma Neukert, 24 J. — Arbeiterfrau Alwine Jauchen, geb. Schulz, 60 J. — Arthur, S. des Arbeiters August Wühr, 3 Mon. — Fritz, S. des Sattlers Gottlieb Drobek, 11 Mon. — II. Clara Tholl, ohne besond. Stand, 88 J. — Sattlermeister Moritz Fischer, 50 J. — Paul, S. des Magistrats-Bureauleiters Paul Doraszelsky, 3 J. — Arbeiterfrau Louise Herrmann, geb. Rieck, 27 J. — Schmeibefrau Johanne Gleich, geb. Sander, 63 J. — Alfred, S. des Maurers Alfred Christoph, 16 Woch. — III. Arbeiter Carl Lauterbach, 43 J. — Meta, T. des Arbeiters Alois Baumacker, 3 Mon. — Heinrich, S. des Droschkenkutschers Heinrich Sperlich, 1 Tag. — Alfred, S. des Schiffers August Scheite, 3 M. — Georg, S. des Raffensbieners Ludwig Kammler, 6 M. — Fritz, S. des Arbeiters Reinhold Wittkowsky, 2 Mon. — Margarethe, T. des Droschkenbesizers Paul Altmann, 1 J. — Walter, S. des Maurers Carl Neubauer, 3 Wochen. — Eisenhobler Adolf Bittermann, 62 J.

Wähler-Versammlung

Sonnabend, den 11. Juni, Abends 8 Uhr im „TIVOLI“, Neudorf-Strasse No. 35.

Referent: Reichstagsabgeordneter Dr. Bruno Schoenlank.

Sonntag, den 12. Juni, Vormittags 11 Uhr in Hallmann's Brauerei, Löschstrasse 15—17a.

Referent: Reichstagsabgeordneter Franz Tutzauer.

In beiden Versammlungen: Freie Discussion.

Entrée 10 Pfg.

Auch Frauen sind eingeladen!

Das socialdemokratische Wahlcomité.

Lobe-Theater. Ensemble-Gastspiel unter Leitung von Alfred Halm und Max Löwe. Sonnabend: Zum ersten Male. „Der Diberpelz“. Sonntag: „Der Diberpelz“.

Achtung! Breslauer Arbeiter! Sonntag, den 12. Juni findet im Stablissement „Tivoli“ Neudorfstraße ein Gartenfest, bestehend in Instrumental- und Vokal-Concert

Gute dauerhafte Schuh-Waaren empfiehlt zu zeitgemäßen Preisen E. Graebisch, Schuhmacher-Meister, Scheitnigerstr. 19, i. weißen Hirsch und Hirschstr. 24 a. 3554

Das beste u. reellste Schuhwerk 3384 neuester Façon kauft man bekanntlich zu den denkbar billigsten Preisen nur bei H. Christmann 37 Scheitnigerstraße 37. Bitte genau auf Firma zu achten.

Villa Masselwitz. Jeden Sonn- und Feiertag von 7-9 Uhr: Früh-Frei-Concert. Auf dem 1/6 Uhr abfahrenden Dampfer concertirt die Kapelle. Jeden Sonn- u. Feiertag, sowie Nachmittags von 4 Uhr ab: Frei-Concert. Auf dem 3 Uhr abfahrenden Dampfer concertirt die Kapelle. Fahrpreise ohne jede Erhöhung. Jede Tour 15 Pfg. Familien-Billets billiger.

Auf Theilzahlung! Möbel, Spiegel, Porzellanwaaren, Silber, Hausgeräth, schöne große Regulatoren, Wanduhren etc. etc. kaufen reelle Leute preismäßig zu wöchentlichen, 14-tägigen und monatlichen Abzahlungen. Per Cassa werden anerkannt haltbare Waaren billigst verkauft, vermöge Cassa Einkäufen und da jegliche Ladenmische erpart wird. Gebr. Buchmann, Kleine Holzstr. 7, am Nachtplatz. (Größtes Abzahlungs-Geschäft der Nicolai-Vorstadt.) Paul Quitt, Schuhmacher-Mstr. Breslau, Friedrich-Wilhelmstr. 1, empfiehlt sein großes Lager von Schuhwaaren für Herren, Damen und Kinder, dauerhaft und billig. Eleg. Portengamaschen 6,50 Mk. Damengamaschen 5,00 Mk. Strumpf, Seegestrik, Latz- u. Korbhahn-Schuhe zu jedem Preise. Confermanden-Schuhbilligst.

Molkerei - Tafelbutter, täglich zweimal frisch, jetzt das Pfund 1 Mark. C. Mischeke, Molkerei-Niederlage Ring 3, Haltestelle der electrischen Bahn. Filialen unterhalte ich nicht. R. Wolf's, Eisenstempelerei u. Drechslerei, Breslau, Gabitzstraße 4, empfiehlt sich ein. geneigt. Beacht. Reparatur. v. Eisenstempeln, Säubern, Stößen u. f. m. i. bill. Preis.

Stets Neuheiten, reichte Auswahl u. allerbilligt: Spazierstöcke, Cigarettenstängel, Tabakpfeifen nebst Einzeltheilen, Cigarren- und Cigarettenstangen etc. Prachtige Qualitäten in Cigarren aller Preislagen: 5 Pf.-Cigarren schon in rein helix-Brasil-Einlage. Cigaretten aus 15 der ersten Fabriken des In- u. Auslandes. Das Vorzüglichste in Rauch. Kau- u. Schnupftabak. R. Migula, Friedrich-Wilhelmstr. 1a. 2. Geschäft: Schmiedebrücke 11. 3. Geschäft: Bismarckstr. 22. 4. Geschäft: Neue Taschenstr. 13. 3308

Vereins-Kalender. Sonnabend, den 11. Juni. Central-Kraut- und Sterbefälle der deutschen Völkler. Caffenlocal, Deutscher Völkler-Verband. Jeden Sonnabend nach dem 1. u. 15. jeden Monats. Sprechabend bei Emil Neumann 8. Deutscher Holzarbeiter-Verband. Jahreshalle Breslau. Vereinsabend Abends 8 Uhr, Heinrichstraße 5. Jacobi-Brauerei, jeden Dienstag Abends 8 Uhr. Central-Kraut-Verband. Sprechabend bei Emil Neumann 8. Deutscher Metallarbeiter-Verband. (Central-Verband der Deutschen Arbeiter u. Arbeiterinnen Deutschlands) (Bühnensaal Breslau.) Sprechabend und Aufnahme neuer Mitglieder im Hotel Riepel, Karls- u. Straße Nr. 16. I. Arbeitsnachweis bei Georg Neumann. Sprechabend. 1. 12. 14. 16. 18. 20. 22. 24. 26. 28. 30. 32. 34. 36. 38. 40. 42. 44. 46. 48. 50. 52. 54. 56. 58. 60. 62. 64. 66. 68. 70. 72. 74. 76. 78. 80. 82. 84. 86. 88. 90. 92. 94. 96. 98. 100. 102. 104. 106. 108. 110. 112. 114. 116. 118. 120. 122. 124. 126. 128. 130. 132. 134. 136. 138. 140. 142. 144. 146. 148. 150. 152. 154. 156. 158. 160. 162. 164. 166. 168. 170. 172. 174. 176. 178. 180. 182. 184. 186. 188. 190. 192. 194. 196. 198. 200.

Central-Verein der deutschen Arbeiter- u. Arbeiterinnen Deutschlands. Sprechabend und Aufnahme neuer Mitglieder im Hotel Riepel, Karls- u. Straße Nr. 16. I. Arbeitsnachweis bei Georg Neumann. Sprechabend. 1. 12. 14. 16. 18. 20. 22. 24. 26. 28. 30. 32. 34. 36. 38. 40. 42. 44. 46. 48. 50. 52. 54. 56. 58. 60. 62. 64. 66. 68. 70. 72. 74. 76. 78. 80. 82. 84. 86. 88. 90. 92. 94. 96. 98. 100. 102. 104. 106. 108. 110. 112. 114. 116. 118. 120. 122. 124. 126. 128. 130. 132. 134. 136. 138. 140. 142. 144. 146. 148. 150. 152. 154. 156. 158. 160. 162. 164. 166. 168. 170. 172. 174. 176. 178. 180. 182. 184. 186. 188. 190. 192. 194. 196. 198. 200.

Freie Religionsgemeinde. Erbauungshalle Gräbich 6. Sonntag, d. 12. Juni. Form. 9 1/2 Uhr. Erbauung: Pred. Tschirn. Thema: Das Muttergottesbild. 3584

Gute Sophas Matratzen, Bettdecken, reelles Arbeit, verkauft billig. 3490. Einzig aller Tages, Prachtvoll Oberstr. 29. P. Halarich. I. Altes Gold u. Silber laut Emil Neumann, 3431. Breslau, Klosterstraße Nr. 11.

Alle Freunde und Genossen unserer Bestrebungen ersuchen wir, in Gasthöfen, Wirtschaften, Barbiergehäften etc., überall, wo Zeitungen abgegeben werden, stets die „Volkswacht“ zu verlangen. Wo dieselbe nicht erhältlich ist, zu bitten. Jeder nachdrücklich auf die sofortige Bestellung dringen.

Den reisenden Collegen. Das illustrierte Buch der Erfindungen. Eine geschichtliche und technische Darstellung aller Erfindungen und Produktionsgewerbe, unter besonderer Berücksichtigung der heutigen Zeit und der Industrie, sowie des heutigen Weltverkehrs. Herausgegeben von J. G. Vogt, 176 Seiten in 10 Hefen und 50 Pfg. Zu beziehen durch die Exped. der „Volkswacht“.

# Süssmann's Damen-Mäntel-Fabrik

Ring-Ecke 42 (Naschmarktseite)

eröffnet am heutigen Tage einen großen

## Saison-Ausverkauf.

Elegante Tragen, Capes, Jaquetts, Costumes, Staub- und Reifemäntel, Kinderjachen etc.

werden jetzt um schnellstens mit den riesig großen Beständen zu räumen, fast zur Hälfte der bisherigen Preise verkauft.

**Stamm-Vereins-Geburtstags-Hochzeits-Jubiläums-**

**in großer Auswahl empfiehlt**

**Otto Miksch,**

Zinngiecherei, Kupferschmiedestr. 47.

Cigarren Cigaretten etc.,

Caffee in 1/2 Pfd. Packeten, reichliches Gewicht 3365 20, 25, 30 40 und 45 Pfg.

Thee in Packchen von 10 Pfg. vorzügliche Waare. offeriert

**Oscar Betz,**

Adalbertstrasse 2.

Seidel

Albrechtsstrasse No. 3

eröffnete die 3. Verkaufsstelle

**Rudolph Bahorn,**

Seifenfabrik und Parfümerie,

III. Albrechtsstrasse No. 3.

**Das Gimbeer-Bier**

ist ein helles, kräftiges, soznanntes obergähriges Bier. Sein angenehmer, erfrischender Geschmack, sowie die darin reichlich gebundene Kohlensäure macht es besonders bei denen beliebt, welche die berauschende Wirkung alkoholreicher Biere unangenehm empfinden. Nützlich vielfach empfohlen, hat es sich schnell zahlreiche Freunde erworben und ist ein beliebtes Familien-Getränk geworden.

Es wird versandt 25 Flaschen à 1/2 Lit. ins Haus für 2 Mk. excl. Glas.

**Gustav Stornagel-Haase,**

Brauerei zum Birnbaum, Breslau, Breitestrasse 8.

**Lunge u. Hals**

Kräuter-Thee, Russ. Knetterich (Polygonum aviculare) ist ein vorzügliches Hausmittel bei allen Erkrankungen der Luftwege. Dieses durch seine wirksamen Eigenschaften bekannte Kraut gedeiht in einzelnen Districten Russlands, wo es eine Höhe bis zu 1 Meile erreicht, nicht zu verwechseln mit dem in Ostsibirien wachsenden Knetterich. Wer daher an Phthisis, Luftröhren-, Bronchial-, Katarrh, Lungenentzündung, Asthma, Keuchhusten, Bluthusten etc. etc. leidet, namentlich aber derjenige, welcher den Reiz zur Lungenschwindsucht in sich vermutet, verlange sich des Absud dieses Kräuterthees, welcher echt in Packeten à 1 Mark bei Ernst Weidemann, Liebenburg a. Harz, erhältlich ist. Brochures mit weiteren Anweisungen sind gratis.



**Sicher zu Rad**

wird man bald bei rationellem Unterricht. Unsere Fahrshule ist die einzige am Platze, wo den Schülern Saal und Sommerfahrbahn unmittelbar zusammenhängend geboten wird.


Anfangsstudien im Saal. Weitere Ausbildung in der Sommerfahrbahn

**von Lebinski & Co.,**

Breslau, Panistr. 30 u. Blücherstr. 14. Fernsprecher 3203. Neue Unterrichts-Maschinen.


Bitte ausschneiden und aufbewahren.

**Damen-**




Niederstiefe 2,50  
Niederstiefe, Lederst. 3,00  
Niederstiefe, farbig 3,00  
Schnabstiefe schwarz 3,50  
Schnabstiefe, farbig 4,00  
Haarstr. 4,00  
oder knielang  
Halbstiefe, farbig. 4,50  
Schnabst. 4,50  
Zerrandstiefe, Lederst. 3,50  
Strandstiefe, Leder. 1,50  
Leinwandst. 2,00  
Lederst. 2,00  
Gamsst. 1,50  
Gamsst. Lederst. 1,50  
Gamsst. 5,00  
Knopfstief. 6,50  
Knopfst. und Schnabstiefel, farbig 5,00

**Herren-**



Strandstiefe 4,00—6,50  
Halbstiefe 5,00—6,50  
Knopfstiefel mit Schnabst. 2,25  
Zerrandstiefel mit Gamsstiefel 2,25  
Schnabst. 2,25  
und Gamsstiefel 2,25  
Gamsstiefel 1,50  
Schnabstiefel 2,50  
Braune mit gelber Gamsstiefel

**Kinder-**



Gamsstiefel, Leder. 1,20  
Knopfstiefel, Leder. 1,40  
Knopfstiefel, schwarz u. farbig 2,25  
Schnabstiefel, schwarz und farbig 2,25  
Schnabstiefel 2,25  
Schnabstiefel 2,25  
Gamsstiefel 1,50  
Knopfstiefel 0,75 u. 0,50

**G. A. Opelt, Knopfhandlung**

Breslau, Funkenstrasse 28/29,

hochfeine Damenknöpfe

an Mäntel, Jaquetts etc., Livreeknöpfe, Jagdknöpfe, Krantknöpfe, Manschettenknöpfe.



**Bismarck-Fahrräder** 3491

Qualitäts-Marke I. Ranges

Fabrik-Niederlage:

**Oskar Wiesner,**

General-Vertreter für Schlesien, Breslau, Carlsplatz 4 (Fahrshule).

**Nähmaschinen** verschiedener Systeme in erster Linie

die für Familiengebrauch und gewerbliche Zwecke langjährig erprobte und glänzend bewährte

**Phönix-Nähmaschine**

Mehrjährige Garantie. Ratenzahlungen. Unterricht gratis. Reparatur-Werkstatt.

**Jul. Dressler & Co.**

Breslau, Ring 6.

**Für Hochsommer!**

schöne annehmbare waschbare Haus-Jackets in verschiedenen Farben nur 1 Mark in sehr reicher Auswahl.

**Garten-Joppen** sehr hübsche Farben nur 2 Mark. Diese werden sich gut.

**Lüstre-Jackets** in ganz guter Ware nur 3 Mark bis jeden zufrieden stellt.

**Reise-Joppen** bis zum Halbe reichlichen nur 3 1/2 Mark mit tollem Obermaterial angefertigt.

**Bauch-Jackets** für den Sommer nur 4 Mark in allen Größen notwendig.

**Seidene Jackets** in jeder Größe nur 5 Mark sehr hübsche Farben.

**"Goldene 74"**

1. Etz. Chaussee 74

**Neu! Sportswaare für empfindliche Stiefel.**

**Ludwig Herz**

Breslau, Blücherplatz 4.

Breslau's grösste und billigste Bezugsquelle.

Bei mir der annehmlichkeit theilhaftig machen will,

**Möbel auf Abzahlung**

ebenfalls billig zu kaufen wie gegen bar, der wende sich vertrauensvoll an Breslaus größten Abzahlungs-Bazar von S. Osswald, nur Schuhbrücke 74. Besonders empfehlenswert für

**Brautausstattungen**

Bettstellen und Matrasen, Schränke, Vertikows, Kammissche, Bekleidungs, echt und imitirt, Spiegel, Tische und Stühle, Sessels, Divans und Plüschgarituren.

Grosse Auswahl Kinderwagen, Gardinen, Teppiche und Tischdecken.

Anzüge für Herren und Knaben, Leberzieher, Hosen und Westen.

Mäntel für Damen und Mädchen, Jaquetts, Umhänge, Blonsen.

**Manufacturwaaren**

besonders Silberkaffe, Glanzke, Leinen, Jamah, Bettzeug, Handtücher etc.

**S. Osswald,**

**Waaren-Credit-Geschäft,**

**Breslau, Schuhbrücke 74, L u. II. Etage.**

Abzahlung ein kleiner Theil. — Kunden ohne Abzahlung. — Aufsicht gern gestattet.

Bester credit Credit, auch nach anfechtlich, wenn ohne Abzahlung.

**Schuhwaaren**

für 3168

waren, fertigt mit Futter zu billig. Preisen

**G. Völkel**

aus G. Gieseler, 20

**Arbeiter**

waren, fertigt mit Futter zu billig. Preisen

**G. Völkel**

aus G. Gieseler, 20

12 grosse feinste in Deutschland.